

Gemeindezeitung ASCHACH AN DER STEYR



Amtliche Mitteilung, Ausgabe 4 / 2021



Foto: Foto Ilse

Der neu gewählte Gemeinderat 2021-2027

LT-GR-BGM-Wahl Ergebnisse

Ergebnisse, Gemeinderat,
Ausschüsse

Seite 2

Störstoffe in der Biotonne

Information Störstoffe in der
Biotonne

Seite 4

Feuerlöscher- überprüfung

FF Aschach und
FF Mitteregg-Haagen

Seite 8

Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2021

Ergebnis Landtagswahl

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Liste Landeshauptmann Thomas Stelzer - ÖÖVP	Liste 1	543	36,39 %
FPÖ	FPÖ Oberösterreich - Dr. Manfred Haimbuchner	Liste 2	202	13,54 %
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	Liste 3	255	17,09 %
GRÜNE	Die Grünen - Die Grüne Alternative OÖ	Liste 4	241	16,15 %
NEOS	NEOS - Das Neue Oberösterreich	Liste 5	71	4,76 %
MFG	MFG - Österreich Menschen - Freiheit - Grundrechte	Liste 6	164	10,99 %
KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs und unabhängige Linke	Liste 7	10	0,67 %
BESTE	Bestes Oberösterreich – Ehrliche, transparente und offene Wahlplattform: Gesunde Politik statt Pa	Liste 8	3	0,20 %
UBB	UBB Unabhängige Bürgerbewegung	Liste 9	0	0,00 %
CPÖ	Christliche Partei Österreichs	Liste 10	3	0,20 %
R	Referendum	Liste 11	0	0,00 %
			1.492	100,00 %
Wahlstatistik	Wahlberechtigte:	1 853	Wahlbeteiligung (ohne Wahlkarten):	82,51 %
	Abgeg. Stimmen (inkl. Wahlkarten):	1 529	Wahlbeteiligung (mit Wahlkarten):	82,51 %
	Gültige Stimmen:	1 492	Anteil gültige Stimmen:	97,58 %
	Ungültige Stimmen:	37	Anteil ungültige Stimmen:	2,42 %

Ergebnis Gemeinderatswahl

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Österreichische Volkspartei	Liste 1	635	43,08 %
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	Liste 2	163	11,06 %
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	Liste 3	454	30,80 %
GRÜNE	Die Grünen - Die Grüne Alternative	Liste 4	222	15,06 %
			1.474	100,00 %
Wahlstatistik	Wahlberechtigte:	1 880	Wahlbeteiligung (ohne Wahlkarten):	81,65 %
	Abgeg. Stimmen (inkl. Wahlkarten):	1 535	Wahlbeteiligung (mit Wahlkarten):	81,65 %
	Gültige Stimmen:	1 474	Anteil gültige Stimmen:	96,03 %
	Ungültige Stimmen:	61	Anteil ungültige Stimmen:	3,97 %

Ergebnis Bürgermeisterwahl

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Kern Hubert (ÖVP)	Liste 1	815	57,19 %
SPÖ	Koch Hans-Jürgen (SPÖ)	Liste 3	610	42,81 %
			1.425	100,00 %
Wahlstatistik	Wahlberechtigte:	1 880	Wahlbeteiligung (ohne Wahlkarten):	81,65 %
	Abgeg. Stimmen (inkl. Wahlkarten):	1 535	Wahlbeteiligung (mit Wahlkarten):	81,65 %
	Gültige Stimmen:	1 425	Anteil gültige Stimmen:	92,83 %
	Ungültige Stimmen:	110	Anteil ungültige Stimmen:	7,17 %

Zusammensetzung der Ausschüsse

Gemeindevorstand

Vorsitzender: Bgm. Hubert Kern
 Vorsitzender-Stellvertreter:
 Gerhard Andraschko
 Mitglieder: Hubert Riedl
 Franz Brunnmair
 Hans-Jürgen Koch
 Ralf Rosenegger
 Sabine Schardax

Prüfungsausschuss

Obmann: Jürgen Grabenweger
 Obmann-Stv/in.: Sandra Langbauer
 Mitglieder: Andreas Grassauer
 Gerhard Kammerhuber
 Andreas Felbauer
 Diether Müller-Dilly
 Waltraud Dallinger

Sozial- und Sportausschuss

Obmann: Thomas Ganglmaier
 Obmann-Stv/in.: Sylvia Hiesmair
 Mitglieder: Ingrid Spath
 Andreas Felbauer
 Gerhard Kammerhuber
 Manuel Höllwarth
 Sandra Langbauer

Umwelt- u. Kulturausschuss

Obmann: Franz Brunnmair
 Obmann-Stv/in.: Ingrid Spath
 Mitglieder: Hubert Riedl
 Andreas Felbauer
 Jürgen Grabenweger
 Martina Penzenauer
 Sabine Schardax

Gemeinderat

Bürgermeister

Hubert Kern (ÖVP)

Vizebürgermeister

Gerhard Andraschko (ÖVP)

Hubert Riedl (ÖVP)

Franz Brunnmair (ÖVP)

Franz Arthofer (ÖVP)

Sylvia Hiesmair (ÖVP)

Andreas Grassauer (ÖVP)

Ingrid Spath (ÖVP)

Andreas Felbauer (ÖVP)

Franz Fuka, MSc (ÖVP)

Gerhard Kammerhuber (ÖVP)

Peter Dallinger (FPÖ)

Waltraud Dallinger (FPÖ)

Hans-Jürgen Koch (SPÖ)

Ralf Rosenegger (SPÖ)

Diether Müller-Dilly (SPÖ)

Thomas Ganglmaier (SPÖ)

Manfred Reif (SPÖ)

Manuel Höllwarth (SPÖ)

Martina Penzenauer (SPÖ)

Jürgen Grabenweger (SPÖ)

Sabine Schardax (GRÜNE)

Dieter Schnopfhagen (GRÜNE)

Sandra Langbauer (GRÜNE)

Andreas Langbauer (GRÜNE)

Bauausschuss

Obmann: Gerhard Andraschko
 Obmann-Stv.: Ralf Rosenegger
 Mitglieder: Franz Arthofer
 Andreas Grassauer
 Franz Josef Fuka, MSc
 Manfred Reif
 Andreas Langbauer

Fraktionsobfrau/obmänner

Franz Brunnmair (ÖVP)
 Diether Müller-Dilly (SPÖ)
 Peter Karl Dallinger (FPÖ)
 Sabine Schardax (GRÜNE)



*Sehr geehrte Aschacherinnen
und Aschacher,
liebe Jugend!*

Gemeinderat

Der neu gewählte Gemeinderat hat am 13. Oktober die konstituierende Sitzung abgehalten. Durch die Bezirkshauptfrau von Steyr-Land, Hofrätin Mag. Dr. Barbara Spöck, wurde die Angelobung von mir als Bürgermeister und Gerhard Andraschko als Vizebürgermeister durchgeführt.

Die weiteren Mitglieder wurden von mir in ihren Funktionen als Gemeindevorstände und Gemeinderäte angelobt. Alle Mitglieder des Gemeinderates und die Zusammensetzung der Ausschüsse finden Sie auf Seite 2. Ich wünsche allen viel Freude bei ihrer Arbeit für unseren Ort.

Kindergarten

Unser Kindergarten und die im Vorjahr eröffnete Krabbelstube sind voll belegt und es werden in Zukunft zusätzliche Kinderbetreuungsplätze benötigt. Ich habe daher bereits im Frühjahr beim Land Oberösterreich einen Antrag für einen Zubau beim Kindergarten gestellt.

Die erforderliche Bedarfsprüfung durch das Land OÖ. wurde schon positiv beurteilt. Derzeit stehe ich mit dem Land OÖ in Kontakt, um einen Finanzierungsplan mit ent-

sprechenden Fördermitteln zu erhalten. Wir bereiten alles vor und ich bin zuversichtlich, dass wir bereits im kommenden Frühjahr mit dem Zubau beginnen können.

Breitbanderhebung

Die Interessentenerhebungen zum Breitbandausbau in unserer Gemeinde werden seit dem Frühjahr durchgeführt. Derzeit haben wir Rückmeldungen vom gesamten Gemeindegebiet in Höhe von 32% der Haushalte. Im für Internetbetreiber förderbaren Bereich unseres Gemeindegebietes, das ist jener Bereich, wo eine Breitbandgeschwindigkeit von unter 30 Mbit/s zur Verfügung steht, haben 45% der Haushalte ihr Interesse bekannt gegeben.

Je mehr Haushalte an einem Breitbandanschluss interessiert sind, desto schneller findet sich ein Anbieter. Wenn sich kein Anbieter findet, kann der Ausbau auch durch die landeseigene Fiber Service OÖ durchgeführt werden. Die Abwicklung erfolgt über das Breitbandbüro OÖ. Dazu ist es jedoch notwendig, dass mindestens 60% der Haushalte im förderbaren Gebiet ihr Interesse rückmelden.

Darunter kann Fiber Service nicht tätig werden. Ein privater Anbieter

könnte das schon, bisher hat jedoch kein Anbieter Interesse gezeigt, da das bisherige geringe Interesse für einen privaten Anbieter nicht lukrativ ist. Wir stehen mit dem Breitbandbüro OÖ in Kontakt und haben bereits das derzeitige Erhebungsergebnis übermittelt.

Sollten Sie Interesse an einem Breitbandanschluss haben, nehmen wir gerne noch Ihre Interessensbekundung entgegen. Das Formular finden Sie auf unserer Homepage unter www.aschach-steyr.at. Wir bemühen uns weiter.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst.

Ihr Bürgermeister
Hubert Kern

Störstoffe in der Biotonne

Bioabfall ist ein natürlicher und hochwertiger Rohstoff - aber nur, wenn er getrennt gesammelt wird. Werden biogene Abfälle richtig entsorgt, kann daraus in den Kompostieranlagen wertvolle, nährstoffreiche Komposterde erzeugt werden, die unsere Pflanzen gesund hält und zur Bodenverbesserung beiträgt. Die Kompostierung biogener Abfälle leistet zudem viel für den aktiven Klimaschutz, weil Kompost CO₂ speichert.

Bei der Bioabfuhr im September (08.09.21) konnte der gesamte Biomüll (etwa 3 Tonnen) aufgrund von Störstoffen (Glas, etc.) als Biomüll nicht kompostiert werden und musste über den Sondermüll entsorgt werden. Dabei entstanden rund 800,00 EUR Mehrkosten für die Entsorgung!

Was sind Störstoffe?

Störstoffe in der Biotonne sind zB:

- Plastiktüten und die sogenannten kompostierbaren Plastiktüten
- Glas, Dosen, Kronkorken
- Milch- und Getränkekartons
- Zigarettenkippen
- Steinkohlenasche und Asche von Grillkohle
- Knochen und Fischgräten
- Katzenstreu
- Speiseöle und -fette
- Fäkalien
- Staubsaugerbeutel, Windeln und Binden
- Hochglanz- und Illustriertenpapier



Klima- und Energie-Modellregion Traunviertler Alpenvorland

Aktuell stehen Energiegemeinschaften, PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden, Energieeffizienz, nachhaltige Mobilität, Bewusstseinsbildung und Energieneutralität der Gemeinden im Fokus.

Das aktuelle Programm umfasst 14 Schwerpunkte mit dem Ziel, die Region unabhängiger von Öl-, Gas-, und Stromimporten zu machen. Gleichzeitig soll ein Beitrag gegen die Verschärfung der Klimakrise geleistet werden.

Die Region hat 23 Gemeinden in den Bezirken Kirchdorf und Steyr-

Land als Mitglieder. Zu Energiegemeinschaften werden in den nächsten Monaten Infoveranstaltungen und Gründungsworkshops veranstaltet. InteressentInnen können sich gerne bei Lukas Schützenhofer unter energie@leader-alpenvorland.at melden.

Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.umweltfoerderung.at und www.klimafonds.gv.at



Sechsfacher Schwimm-Landesmeister

Vom 18. bis 20. Juni wurde beim 43. Schwimmzonenmeeting im Freibad Enns die OÖ Masters Meisterschaft gemeinsam mit den Mastersbewerben ausgetragen.

Für **Manuel Kellauer**, der vor einigen Jahren mit dem Triathlonsport begonnen hat, war es das erste Mal, dass er bei einem reinen Schwimmmeeting an den Start ging und räumte auf Anhieb insgesamt 6 Goldmedaillen ab.

In den Bewerben 50m Brust (43,92 sec), 50m Kraul (30,21), 100m Kraul (1:06,66) und 200m Kraul (2:37,18) holte der 35jährige jeweils eine Einzelmedaille in seiner Altersklasse. In der 4x50m Lagenstaffel AK I und 4x50m Kraulstaffel schaffte Manuel mit den anderen drei Startern des Schwimmklubs Steyr ebenfalls den Landesmeistertitel.

Mit seinen Leistungen hat sich Manuel für die Bundes-Schwimmmeisterschaften in Innsbruck qualifiziert.

Dort holte er sich bei den Schwimm-Master-Meetings Silber in der AK 35 50 m Kraul (Freistil) und Bronze in der AK 35 100 m Kraul (Freistil).

Herzliche Gratulation!



Foto: privat

Neue Mitarbeiter Herzlich Willkommen im Team

Bauhof-Mitarbeiter

Seit 01. August 2021 ist Herr **Sefa Yildirim** als Bauhofmitarbeiter mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden angestellt.



Lehrling

Frau **Isabel Angerer** hat am 01. September 2021 ihre Lehre als „Verwaltungsassistentin“ in der Gemeinde Aschach begonnen.



Wir wünschen alles Gute und viel Freude bei den neuen Aufgaben! (Fotoinweis: Foto Ilse)

Neuerungen Bauordnungsnovelle 2021

Wie bereits durch die Medien bekannt gemacht wurde, gilt seit September 2021 die neue Bauordnungsnovelle 2021. Der Begriff „anzeigefreie Bauvorhaben“ wurde dadurch ausgedehnt.

Anzeigefreie Bauverfahren:

- Gartenhütten und nicht bewohnte Nebengebäude bis 15 m²
- Pool und Schwimmbecken bis 50 m² Wasserfläche und 1,5 m Tiefe
- Carports und Schutzdächer bis zu einer Fläche von 15 m²

ACHTUNG!

Trotz des Entfalls der Anzeigepflicht unterliegen diese Bauvorhaben den

- Bestimmungen des Bautechnikgesetzes,
- der OIB-Richtlinien (Brand-schutz) und
- des Straßengesetzes.

Daher wird dringend empfohlen, vor Errichtung der geplanten Bauvorhaben, das Einvernehmen mit der Baubehörde herzustellen.

Seniorenfrühschoppen mit Jubilarfeier

Alle GemeindebürgerInnen ab dem 70. Lebensjahr wurden zum Seniorenfrühschoppen in das Gemeindezentrum eingeladen. In einem festlichen Rahmen wurden die Jubilare des letzten und heurigen Jahres geehrt und in gemütlicher Runde wurde gefeiert, geplaudert und vor allem viel gelacht.



Gemeindeamt geschlossen

Fr., 05. November 2021

Bauberatung

Sollten Sie als Bauwerber den Bauberatungstermin in Anspruch nehmen wollen, wird um Anmeldung bei Fr. Sabine Garstenauer, Tel. 07259 3412/14, gebeten.

Nächste Termine:

16. November 2021

10. Dezember 2021

Hecken und Sträucher schneiden

Entsprechend § 91 StVO muss die sichere Benutzung der öffentlichen Verkehrsflächen durch ausreichende Sicht gewährleistet sein. Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein.

Schneiden Sie daher bitte Ihre Hecken und Sträucher rechtzeitig zurück.

Achtung: Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet der Liegenschaftseigentümer.

L(i)ebenswertes Aschach/Steyr - Verein für Dorfentwicklung

Einladung zur ordentlichen
Generalversammlung am
**Do., 18. November 2021,
um 19:00 Uhr**

im Gemeindezentrum Aschach.

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenstreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt. So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin 800 kg!

Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren. Kommt es zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall gehandelt werden. Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck

aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadensersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssi-

cherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden über 300 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

(Bericht: OÖ. Landesjagdverband)



Katzenkastrierung ist Pflicht!

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Auszug aus der Tierhaltungsverordnung)

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Dies gilt österreichweit für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von

Katzen verhindert werden.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streunerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streunerkatzen ist

es entscheidend, dass keine unkastrierten neuen Tiere dazukommen. Die Kastration des eigenen Katers/der eigenen Katze ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der Streunerkatzenproblematik.

Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar, sie erhöht die Lebenserwartung und hat viele Vorteile für die Gesundheit der Tiere selbst und ist für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend.



Kostenloser Computerkurs für Frauen

Computer, Internet, Kommunikation: Nichts geht ohne sie - wichtig wie noch nie. Ob privat oder beruflich, ob für günstige Einkäufe oder den Kontakt zu Freundinnen - umfangreiches Wissen hilft.

Ein Kurs für Anfängerinnen
Kurszeiten: 2 x wöchentlich
Kursplätze: max. 6 Frauen/Kurs
Kursort: Martinshof Aschach

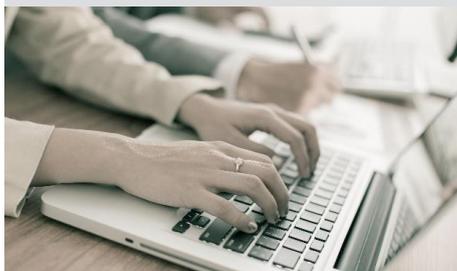
Kursablauf:
10. Februar bis 29. Juni 2022

Vormittagskurs
Mi und Do, 8:00 bis 12:30 Uhr

Nachmittagskurs
Mi und Do, 13:30 bis 18:00 Uhr

Dieses Angebot ist kostenlos für alle Frauen! Während der Kurszeiten werden Kinderbetreuungskosten übernommen.

Infoveranstaltung findet
am 19. Jänner 2022,
von 9:30 – 11:00 Uhr
im Martinshof Aschach statt.
Anmeldung unter 07252 / 87373



ReVital: Sammeln. WiederBeleben. WiederVerwenden.

ReVital bedeutet Wiederbelebung zur Wiederverwendung und funktioniert ganz einfach.

Über ausgewählte Sammelschienen werden wiederverwendbare Altwaren kontrolliert gesammelt, in qualifizierten Einrichtungen aufbereitet und an die Verkaufsstellen der ReVital Partner geliefert.

Diese sind vorwiegend beschäftigungsfördernde Organisationen, wie die Diakonie oder Volkshilfe. So werden den am Arbeitsmarkt sozial benachteiligten Personen neue Chancen gegeben. Um hohe Standards zu garantieren, werden nur jene Produkte angenommen, die definierten Annahmekriterien entsprechen und vollständig, unbeschädigt und ansehnlich sind.

Besitzen Sie solche Altwaren, können Sie diese, statt sie zu entsorgen, gerne in folgenden ASZs bei der ReVital-Sammlung abgeben: ASZ Bad Hall, ASZ Garsten, ASZ Ternberg, ASZ Wolfers

Haben Sie Interesse an ReVital Produkten, können Sie diese in einem ReVital Shop erwerben und sich selbst darüber ein Bild machen.

Wer ReVital kauft, kauft Gutes zum günstigen Preis und tut was Gutes - für Umwelt, Arbeitsplätze und sich selbst.

ReVital-Shops in der Nähe:

Diakonie Bad Hall
Ing.-Pesendorfer-Str. 4

Volkshilfe Steyr
Schönauerstraße 3

ReVital - Produkte sind ökologisch, günstig und sozial!



EINTRITTSKARTE
POXRUCKER SISTERS
Samstag, 18. Dezember 2021
Gemeindezentrum **ASCHACH/STEYR**



Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 18.30 Uhr
Kartenpreis: **39 Euro**

Freie Platzwahl – vorbehaltlich den geltenden Corona Bestimmungen



Eine Veranstaltung des **Lions-Club Steyrtal**. Mit dem Erlös werden bedürftige Menschen im Steyrtal unterstützt

Die Karten sind ab sofort gegen Barzahlung im Gemeindeamt erhältlich.

Sollte die Veranstaltung aufgrund der Pandemie abgesagt werden, erhalten Sie das Geld in bar zurück.



FF ASCHACH/STEYR

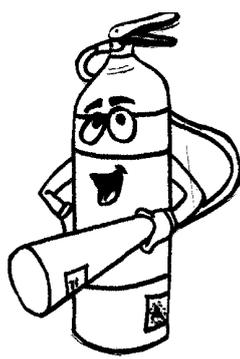
FF MITTEREGG-HAAGEN

FEUER
LÖSCHERÜBER-PRÜFUNG

**Bieten Ihnen die Gelegenheit einer
Sammelüberprüfung**

AM SAMSTAG 06.11.2021
von 08:00 bis 14:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Mitteregg- Haagen

AM SAMSTAG 13.11.2021
von 08:00 bis 15:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Aschach / Steyr



Vorbeugender Brandschutz ist oft lebenswichtig!

Das Gesetz schreibt die Überprüfung der Handfeuerlöcher in Intervallen von 2 Jahren vor. Es werden alle Fabrikate, die der ÖNORM F1053 und ONEN entsprechen, zum **SONDERPREIS von 10 €** überprüft.

Fa. Cresu Brandschutztechnik
Inh. Alois Schwödauer
Kürnberg 146
A-3352 St. Peter/Au,
0664/4317920

**NEUGERÄTE
ZU
AKTIONS-
PREISEN**

Gemeinde-Newsletter

Wir versenden regelmäßig per Mail allgemeine Informationen der Gemeinde Aschach und Einladungen über kulturelle Veranstaltungen von Vereinen.

Wenn Sie über die aktuellen Veranstaltungen informiert werden möchten, dann schreiben Sie ein Mail an gemeinde@aschach-steyr.ooe.gv.at oder abonnieren Sie den Newsletter über unsere Homepage www.aschach-steyr.at.

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Aschach an der Steyr, Hauptstraße 27, 4421 Aschach an der Steyr. Redaktion: Gemeinde Aschach, Bürgerservice, Tel. 07259 3412/0, Fax. DW 8, E-mail: gemeinde@aschach-steyr.ooe.gv.at, www.aschach-steyr.at. Fotos: Gemeinde Aschach, privat, Rest namentlich gekennzeichnet. Druck: Druckerei Haider, Schönau i. M., Niederndorf 15, 4274 Schönau i.M.

Wiesi's

**Taxi
Mietwagen**

0664/9201120

Wiesmaier Rudolf, 4421 Aschach/Steyr

**Wir begleiten Sie auch bei
Krankentransporten und Flughafenfahrten.**

Einladung zum Martini-Konzert

Der Musikverein Aschach an der Steyr lädt Sie gemeinsam mit dem SchülerBlasOrchester sehr herzlich zum Martini-Konzert ein.

**Sonntag, 14. November 2021, um 14 Uhr
im Gemeindezentrum Aschach/Steyr**

MUSIK

v e r e i n

Aschach

a.d. Steyr



Der Musikverein
Aschach
freut sich auf
Ihren Besuch!